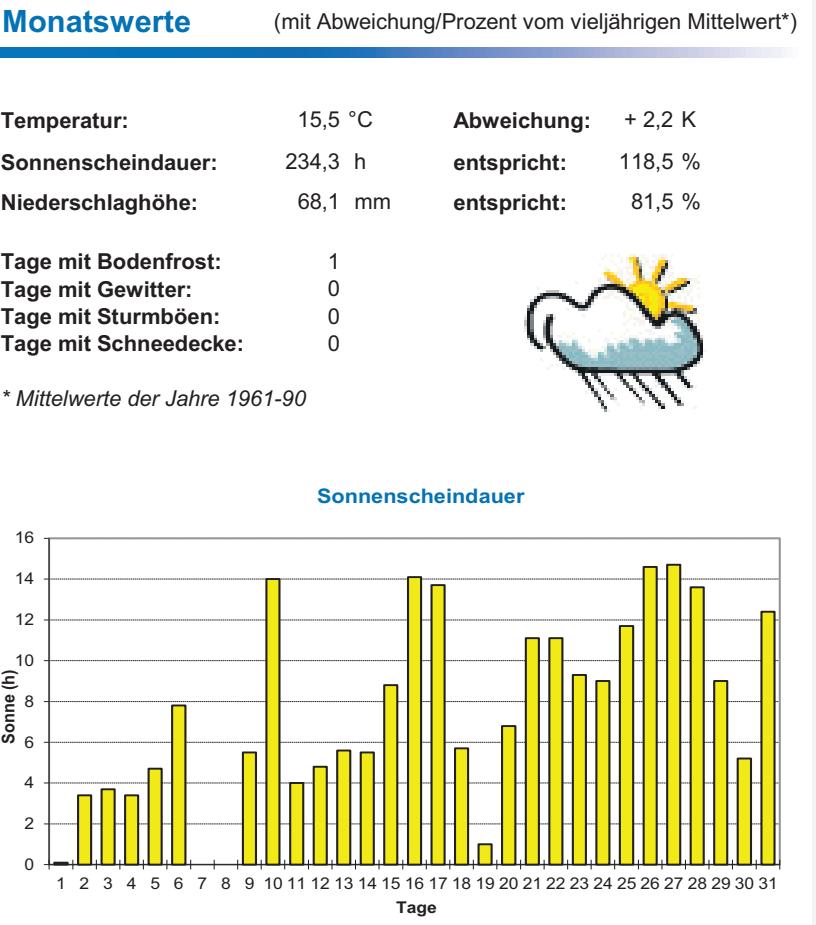
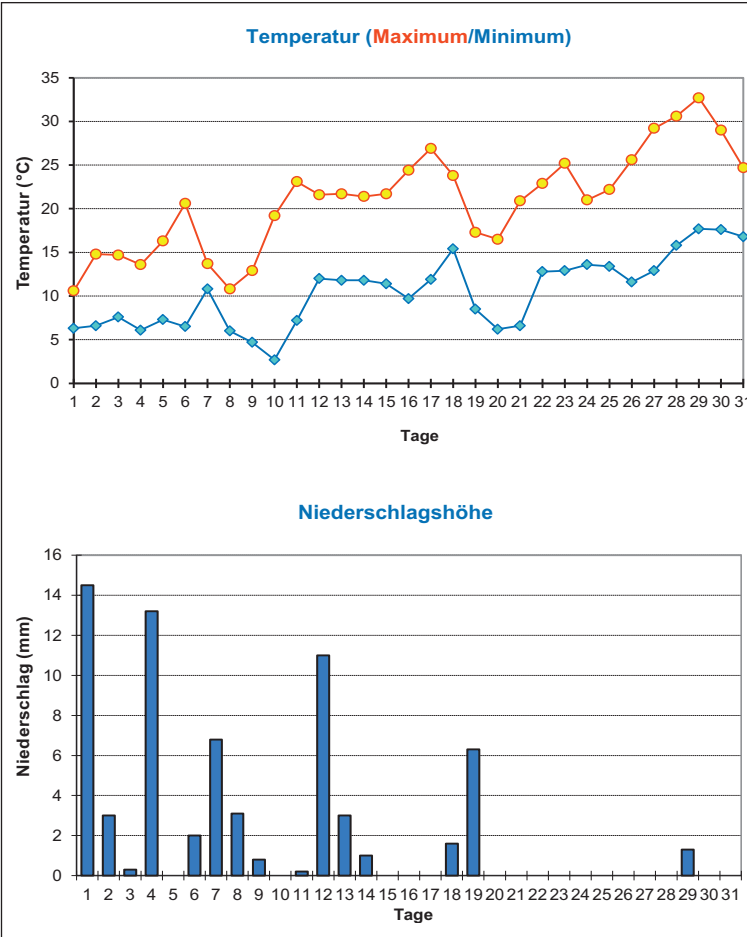


DAS REGIONALE WETTER IM MAI UND DER FRÜHLING IM RÜCKBLICK



Sommerwetter Ende Mai: Auf der Maille lockt der Brunnen. Foto: Bulgriin



Grafik: Deutscher Wetterdienst Stuttgart

Zwischen Wärmerekord und zerstörerischem Frost

■ KREIS ESSLINGEN: Am 29. Mai war es so warm wie noch nie um diese Zeit – Drei Tage im Minusbereich haben deutliche Schäden hinterlassen

VON CHRISTIAN DÖRMANN

Es gehen zwar noch einige Tage ins Land bis zum Sommeranfang am 21. Juni, doch die Meteorologen vom Deutschen Wetterdienst haben schon einmal eine Frühlingsbilanz gezogen. Und die lautet für unsere Region: zu warm, zu trocken, überdurchschnittlich viel Sonne. Das gilt übrigens auch für den Mai, der am 29. sogar einen absoluten Mai-Rekord lieferte. An diesem Tag betrug die Höchsttemperatur 32,7 Grad, womit der bisherige Rekord vom 28. Mai 2005 mit 31,7 Grad gebrochen wurde.

Insgesamt können wir uns über den Frühling nicht beklagen. Es begann zwar etwas nass im März, dafür war der April sehr trocken mit nur 50,6 Prozent der sonst üblichen Niederschläge, und auch im Mai fehlten knapp 20 Prozent des Regens, mit dem normalerweise in diesem Monat zu rechnen ist.

Mit einer mittleren Temperatur von 11,3 Grad war der Frühling 2017 um 2,1 Grad zu warm und ist

damit der sechstwärmste Lenz seit Beginn der Wetteraufzeichnung im Jahr 1951. Vor allem der März ist mit durchschnittlich 9,1 Grad und einer Abweichung von 3,8 Grad deutlich zu warm geraten – trotz des vielen Regens. Der April war nur um 0,3 Grad zu warm, brachte aber für Gartenbesitzer, Obst- und Gemüsebauern und Wengerter eine böse Überraschung. Drei Frosttage richteten zum Teil große Schäden in der Vegetation an. Die tiefste Temperatur wurde mit minus 2,1 Grad am 20. April gemessen. Den wärmsten Frühling gab es übrigens im Jahr 2007 mit 12,4 Grad im Mittel, den kältesten 1970 mit 7,3 Grad Celsius.

Die Sonne hat es gut gemeint

Der Blick auf den Mai zeigt ein ähnliches Bild wie der Verlauf des Frühlings. Mit einer Mitteltemperatur von 15,5 Grad war er um 2,2 Grad zu warm und reiht sich damit auf den achten Platz seit Aufzeichnungsbeginn ein. Den wärmsten



Frostige Überraschung im April: Andreas Rapp (links) und Otto Rapp betrachten auf dem Weiler Hof die frühen, noch kleinen Kartoffeln, die ein schützendes Vlies überdeckt. Archivfoto: Dietrich

Mai hatten wir 2001 mit 16,5 und den kältesten 1957 mit 10,6 Grad. Insgesamt brachte uns der Wonnemonat sieben Sommertage und sogar zwei heiße Tage mit dem neuen absoluten Rekord. Am kältesten war es in den Frühstunden des 10. Mai mit 2,7 Grad.

Mit 234,3 Sonnenstunden war der Mai überdurchschnittlich sonnig – die Sonne stand um fast 20 Prozent länger sichtbar am Himmel als normalerweise üblich. Vor allem in der dritten Maidekade meinte es der Fixstern besonders gut mit uns. Mit 14,7 Sonnenstunden war der 27. Mai der sonnigste Tag.

Was die Niederschläge anbelangt, zeigte sich der Mai als zweigeteilter Monat. Bis zum 15. Mai waren bereits gut 70 Prozent des eigentlichen Monatssolls zu Boden gegangen. Dafür war es in der zweiten Monatshälfte relativ trocken und so steht am Ende die Regenbilanz mit 68,1 Litern pro Quadratmeter und doch noch knapp 20 Prozent weniger Niederschlägen als gewöhnlich.



Weit entfernt und doch so nah: Sie ist eine Wanderin zwischen den Welten, denn Ursula Koch fühlt sich auf der Schwäbischen Alb genauso zuhause wie auf jener kleinen kapverdischen Insel, die ihr zur zweiten Heimat wurde. Dort lässt sich die Autorin ein ums andere Mal zu außergewöhnlichen Büchern inspirieren. Ihr jüngstes Werk das unter dem Titel „Die Strandgängerin“ im Verlag Albas Literatur erschienen ist, hat Ursula Koch nun bei Buch Schmidt in der Esslinger Bahnhofstraße vorgestellt. Darin erzählt sie die Geschichte einer Frau, die erkennen muss, dass manches in ihrem Leben anders ist, als sie gedacht hatte. So packt sie die Koffer und reist auf die Kapverden – in der Hoffnung, sich selbst und ein neues Leben zu finden. Text: adi/Foto: Kaier

ESSLINGER TAGEBUCH

Herkunftsland am Hindukusch

Informationen zur aktuellen Situation in Afghanistan bietet Simone Rehm, Mitarbeiterin der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg am Mittwoch, 7. Juni, ab 19 Uhr im Saal des Mehrgenerationen- und Bürgerhauses Pliensauvorstadt, Weilsstraße 8. Im Jahr 2016 war Afghanistan nach Syrien und dem Irak das drittgrößte Herkunftsland von Geflüchteten nach Deutschland. Die Referentin gibt Einblicke in das seit Jahren von Krisen geschüttele Land. Im Anschluss steht sie für Fragen zur Verfügung. Fragen können an Daniel Friz von der Stadt Esslingen, Amt für Soziales und Sport, unter ☎ 35 12-31 15 oder per E-Mail an daniel.friz@esslingen.de gestellt werden.

Pebra-Rentner

Die Rentnerinnen und Rentner der Firma Pebra treffen sich wieder am Dienstag, 6. Juni, ab 15 Uhr im Gasthaus Löwen in Altbach.

Pfingstferien-Programm der FBS

In den Pfingstferien bietet die FBS für Kinder zwischen sechs und elf Jahren einen Theaterworkshop an. Von Montag, 12., bis Freitag, 16. Juni, wird an vier Tagen jeweils von 9 bis 15 Uhr gespielt, geprobt und ausprobiert. Am Ende gibt es eine kleine Präsentation für die Eltern. Es gibt noch freie Plätze bei der Familienbildungsstätte Esslingen, Berliner Straße 27. Infos und Anmeldung unter ☎ 39 69 98-0 oder www.fbs-esslingen.de

Schneeschuhverein Esslingen e.V.

Am Pfingstsonntag, 4. Juni, lädt der Schneeschuhverein Esslingen Mitglieder, Freunde und Interessierte

zum Hüttensonntag auf die Wolfbühlhütte bei Gruibingen ein. Treffpunkt ist entweder um 9 Uhr beim Wanderparkplatz Gruibingen nach dem Campingplatz oder um 10 Uhr direkt an der Wolfbühlhütte. Dieses Mal wird die blütenreiche und vielseitige Flora der Schwäbischen Alb erkundet. Wer eines hat, bringt sein Pflanzenbestimmungsbuch mit. Dem Wetter entsprechende Kleidung und festes Schuhwerk werden empfohlen. Die Blumen- und Orchideenwanderung ist mit Einkehr geplant. Infos gibt es bei Uli Bayer unter ☎ 30 51 59 04 oder per E-Mail an beisitzer.ulrich.bayer@schneeschuhverein-esslingen.de

Bewegungs-Treffs für Senioren

Am Dienstag, 6. Juni, ab 9.30 Uhr in Berkheim an der Ecke Schul-/Moltkestraße, ab 10 Uhr in der Gartenstadt am Spielplatz Landhausstraße und auf dem Zollberg, Ecke Achalmstraße/Jusiweg sowie in Sulzgries bei der Sporthalle an der Kornhalde und ab 14.30 Uhr im Oberesslinger Diakonissengarten. Am Mittwoch, 7. Juni, ab 9.30 Uhr in Mettingen vor dem Wohncafé Alter Bahnhof Mettingen, auf dem Zollberg am Spielplatz Blienshaldenweg, in der Pliensauvorstadt am Spielplatz Schubartanlage und ab 10 Uhr am Spielplatz auf dem äußeren Burgplatz. Am Donnerstag, 8. Juni, ab 9 Uhr in Krummenacker am Spielplatz Hertfelderstraße und in Wäldenbronn am Spielplatz Hainbach, ab 10 Uhr im Schillerpark und auf dem Spielplatz an der Barbarossastraße, sowie ab 14.30 Uhr auf dem Erich-Kenner-Platz in Zell.

Tat + Rat Kleinreparaturdienst

Ein Brief ist zu schreiben? Tat + Rat-Senioren helfen. Sprechstunde ist immer donnerstags von 9 bis 11 Uhr unter ☎ 35 74 20.

Wohnberatung zu Hause

Wie die Selbstständigkeit und Mobilität in den eigenen vier Wänden erhalten bleibt und die Wohnung an eine Pflegesituation oder Behinderung angepasst werden kann, dazu informiert die Wohnberatung, kommt auf Wunsch gerne nach Hause und gibt Tipps zur Wohnanpassung. Weitere Infos unter ☎ 35 12-26 14 oder per E-Mail an katja.schneider@esslingen.de

Esslinger Freiwilligenagentur

In der Woche von Dienstag, 6., bis Freitag, 9. Juni, informiert Gabriele Schöning über die vielfältigen Möglichkeiten zum freiwilligen Engagement in Esslingen. Terminvereinbarungen unter ☎ 35 12-24 87.

Bücherecke

Die passenden Bücher für die Ferienzeit findet man in der Bücherecke im Forum Esslingen, Schelztorstraße 38. Die Öffnungszeiten sind montags von 10 bis 11.30 Uhr (auch Bücherannahme), mittwochs von 10 bis 12 Uhr, donnerstags von 9 bis 12 Uhr und freitags von 9 bis 11 Uhr.

Tauschring-Treff Esslingen

Mitglieder kennenlernen, Kontakte knüpfen, Absprachen treffen und vieles mehr – der Tauschring-Treff Esslingen trifft sich im Juni am Dienstag, 6. Juni, um 19 Uhr im Forum Esslingen, Schelztorstraße 38. Gäste sind jederzeit willkommen und erhalten Informationen zum Tauschring aus erster Hand.

Deutscher Böhmerwaldbund

Der Böhmerwaldbund fährt zum Sudetendeutschen Tag nach Augsburg. Treffpunkt am Sonntag, 4. Juni, um 7 Uhr am Hauptbahn-

hof Esslingen zur gemeinsamen Fahrt mit dem Zug.

Initiative Balance

Wer seine Englischkenntnisse in einer Gesprächsrunde auffrischen möchte, ist eingeladen zum Workshop Englische Konversation der Initiative Balance mit Rita Hornstein am Mittwoch, 7. Juni, ab 14.30 Uhr im Forum Esslingen, Schelztorstraße 38. Infos unter ☎ 35 74 20.

Index Rentner-Treff

Am Dienstag, 6. Juni, um 14 Uhr treffen sich die Index-Rentner und Vorrühständler mit Partnern in der Kantine der Index-Werke in Oberesslingen.

Ev. Hohenkreuzkirche – Mittagessen

Am Dienstag, 6. Juni, lädt die evangelische Kirchengemeinde St. Bernhard zum Hohenkreuz zum gemeinsamen Mittagessen ein. Das Essen findet ab 12.30 Uhr im Saal der Hohenkreuzkirche in der Sacher Straße 4 statt.

Landfrauen Wäldenbronn

Am Dienstag, 6. Juni, treffen sich die Landfrauen um 16 Uhr zum monatlichen Stricktreff im Sportheim TSV Wäldenbronn. Bitte Wollreste mitbringen.

Ev. Kirchengemeinde Oberesslingen

Am Pfingstsonntag, 4. Juni, spricht der Missionsleiter von „Licht im Osten“, Johannes Lange, bei der biblischen Besinnung von 14 Uhr an zum Thema „Russland aktuell – Mission trotz Gegenwind“. Der Eintritt ins Ertiger Haus neben der Martinskirche, Keplerstraße 41 in Oberesslingen, ist frei.